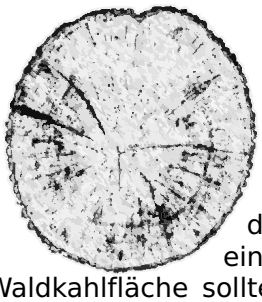

Pflanzaktion der 7a & b am 9. Dezember 2009

Am 9. Dezember fand mit unseren 7. Klassen, der Försterin Frau Scholz und Herrn Rolf Bruning eine Baumpflanzaktion statt. Eine 1591 m^2 große Waldkahlfläche sollte mit verschiedenen Baumsetzlingen wie Erle, Ahorn, Buche und Eiche bepflanzt werden. Die Schüler lernten dabei die Unterscheidungsmerkmale der einzelnen Bäume kennen und

deren Anforderungen an den Standort. Mit warmer, wetterfeste Kleidung, Gummistiefeln und Spaten ausgerüstet machten wir uns auf den Weg zu dem Waldgrundstück.

Die Flächen waren bereits im August und September vorbereitet worden, so dass keine Pflanzen und Büsche dort mehr vorhanden waren. Nachdem Frau Scholz den Schülern das Wichtigste mitgeteilt hatte, ging es endlich ans Pflanzen. Die Pflanzgrube musste bis in den Mineralboden ausgehoben werden und die Wurzeln mit Mineralboden bedeckt und festgetreten werden. Erst dann konnte der Humus wieder darüber gedeckt werden. Mit Hilfe von Fluchtstäben wurde eine gerade Reihe ermöglicht, mit einem 1m-Stab der Abstand der einzelnen Pflanzen festgelegt. Bis um 11 Uhr waren zahlreiche mehr oder minder gerade Reihen entstanden und nahezu die Hälfte der jungen Bäume in der Erde.

Die gesammelten Erfahrungen wurden danach in den Klassen besprochen, so dass die Schüler einen Arbeitsbericht anfertigten konnten. Da nun die Hälfte der Bäumchen übrig geblieben ist, hat auch eine andere Klasse noch die Möglichkeit, etwas über den Wald, die Böden und die verschiedenen Bäume zu erfahren.

Angelika Hornung

Ideen sammeln!

Nach dem anregenden Beitrag von Christian Kahlmeier im letzten Wochenblatt warten wir auf Stellungnahmen oder besser noch weitere Beiträge und Ideen rund um das Thema Nachhaltigkeit, die dann im Wochenblatt und oder online veröffentlicht werden - Ihre Mitarbeit ist gefragt!

Alexander Piecha

gefördert durch
DBU
Deutsche Bundesstiftung Umwelt
www.dbu.de